

gibt also kein Misstrauen zu begraben, sondern nur eine legitime Ordnung herzustellen und sich darüber zu freuen, dass dies nun wohl gelungen ist.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

[Handwritten signature]

Beilagen:
1 Erklärung St.Galler
Tagblatt, Okt. 1942
8 Zeitungsausschnitte

An das Konkursamt Goldach, Thurgau

Postsendung in einem Paket

1 Gemälde Grütznier zugeschr. Oel, ungerahmt
"Wandermönch mit Esskorb und Sack"
zur Ansicht.

Zustand: gut

In vorzüglicher Hochachtung
Kunsthaus Zürich

Zürich, den 21. August 1945

Al.

Der Direktor: *[Handwritten signature]*

Herrn Hermann Huber, Maler, Sihlbrugg.

Wir riefen heute von Ihnen als offene Sendung ix durch unseren Boten im Kunsthaus abgeholt

2 Gemälde, zur Spedition, ~~mit~~ gut frankiert,
an Herrn Prof. Dr. Leuthold
Hallerstrasse 50
B e r n .

Spedition zu Ihren Lasten, Rechnungsstellung erfolgt nach Rücksendung der Leihkiste.

Zustand:

In vorzüglicher Hochachtung
Kunsthaus Zürich

Zürich, den 21. August 1945
Al./3958

Der Direktor: *[Handwritten signature]*